



Herrn Ministerpräsident
Dr. Jürgen Rüttgers
Staatskanzlei
Stadttor 1

40219 Düsseldorf

02.08.2005

Initiative EuroOnlineNRW / 1. Brief vom 28.06.2005

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident,

es ist nicht nur der Mühe wert nachzudenken, es ist vielmehr höchster Handlungsbedarf, wenn wir uns mit einem zweiten Brief an alle Mitglieder der Landesregierung darum bemühen müssen, ihre geschätzte Aufmerksamkeit für die Initiative EuroOnlineNRW zu erreichen. Nach dem ersten Brief wurden wir von Ansprechpartner zu Ansprechpartner weitergereicht, der letzte Ansprechpartner hatte "wegen Bearbeitung eines Vorgangs" nicht einmal Zeit, mit uns zu sprechen. Ein "Weiter so" kann doch nicht in Ihrem Sinne sein.

Die Anwendungsinnovationen der IuK-Technologien erhalten mit dem Breitband-Internet einen neuen Schub. Alle Ministerien sind davon betroffen. Alle Ministerien sollten sich darum kümmern. Andernfalls haben Innovationswachstum, Wirtschaftswachstum, neue Arbeitsplätze, Bürokratieabbau, Fortschritte im Bildungs- und Gesundheitswesen u.v.m. weiterhin ein Problem in NRW und der Abstand zu den führenden Bundesländern in Deutschland wird noch größer.

Dementsprechend haben wir in der Anlage unsere Überlegungen zur Initiative EuroOnlineNRW fokussiert auf das Thema

**Breitband-Internet: Eine Herausforderung
für die gesamte Landesregierung**

...

Ein neuer Weg zur Qualitätsverbesserung und Beschleunigung des Innovationstransfers wird ausführlich beschrieben. Wir würden uns freuen, wenn unsere Überlegungen zur Initiative EuroOnlineNRW jetzt mehr Aufmerksamkeit erreichen könnten.

Mit freundlichen Grüßen

ONLINE GmbH
Kongresse und Messen für
Technische Kommunikation



Albin L. Ockl

Anlagen

EuroOnlineNRW, Breitband-Internet: Eine Herausforderung für die gesamte Landesregierung

Unsere Schreiben sind auch im Internet einsehbar:

1. Schreiben: Innovationswachstum in NRW, Deutschland, Europa

>>> <http://planning.euro-online.de/ftp/NRW1.pdf>

2. Schreiben: Initiative EuroOnlineNRW

>>> <http://planning.euro-online.de/ftp/NRW2.pdf>



Anlagen zum Schreiben
an alle Mitglieder der Landesregierung von Nordrhein-Westfalen

Breitband-Internet: Eine Herausforderung für die gesamte Landesregierung

- > 1. ITK-Innovationen in NRW:
Quo vadis?
- > 2. Breitband-Internet:
Neue Chancen für Wirtschaftswachstum
konsequent nutzen
- > 3. EuroOnlineNRW:
Initiative für richtungsweisende Projekte
des Breitband-Internets
- > 4. EuroOnlineNRW:
Mit Preisauszeichnung die besten Breitband-
Internet-Projekte in NRW forcieren
- > 5. EuroOnlineNRW:
Herausragende Congressmesse für
Anwendungsinnovationen der IuK-Technologien

1. ITK-Innovationen in NRW: Quo vadis?

- > High Speed ohne Grenzen: In Hamburg und Stuttgart surfen T-Com Pilotkunden ab September 2005 mit bis zu 25 Megabit/Sek. im Internet. Warum nicht auch in NRW? Im Länder-Ranking der Bertelsmann-Stiftung ist Hamburg die Nr. 1, Baden Württemberg die Nr. 3 und NRW die Nr. 9. Breitband-Internet ist der Schlüssel zu Wirtschaftswachstum.
- > Neues Forschungsnetzwerk in Berlin: Mit den Deutschen Telekom Laboratories entsteht in Berlin ein Forschungs- und Entwicklungsinstitut als sogenanntes An-Institut der Technischen Universität Berlin. Was macht die Deutsche Telekom zusammen mit den Universitäten in NRW?
- > Die Deutsche Telekom, der größte ITK-Konzern Europas, hat seine Zentrale in NRW. Die führenden Mobilfunkanbieter haben ihre Zentralen in NRW. Resultieren hieraus Standortvorteile für NRW? Unerschlossene Potenziale in NRW werden von anderen Bundesländern gerne benutzt.
- > EuroOnlineNRW als Initiative der Landesregierung könnte eine ausgezeichnete Plattform sein, um NRW-Standortvorteile bei den führenden ITK-Anbietern einzufordern und besser zu nutzen, um ein schnelleres Wachstum qualifizierter Dienstleistungen z.B. im Ruhrgebiet zu erreichen, um wieder eine europäische Spitzenposition beim Wirtschaftswachstum anzustreben.
- > Könnte es sein, dass die führenden ITK-Anbieter durch Planungen der Landesregierung mehr gefordert werden müssen? Wie können solche Planungen an die ITK-Anbieter wirkungsvoll herangetragen werden? Dazu braucht man eine professionelle Plattform für qualifizierte Informations-, Kommunikations- und Diskussionskontakte.
- > Was bedeutet das Breitband-Internet für den Bürokratieabbau? Bürokratieabbau ist doch ein zentraler Punkt im Regierungsprogramm. Wer ist für Bürokratieabbau zuständig? Evolutionäres eGovernment, innovative Anwendungen des Breitband-Internets, muss den Durchbruch schaffen.
- > Welche Bedeutung hat eLearning für die Schulen, für die Aus- und Weiterbildung nicht nur in Wirtschaft und Verwaltung, sondern für alle Bürgerinnen und Bürger? Richtungsweisende Projekte und Best-Practices des Breitband-Internets brauchen eine stärkere Öffentlichkeitswirkung, die von der Landesregierung gesteuert und verstärkt werden sollte.
- > Welche Bedeutung hat das Breitband-Internet für mehr Qualität und weniger Kosten in einem vernetzten Gesundheitswesen? Die Einführung der Gesundheitskarte setzt eine vernetzte ITK voraus. Welche Bedeutung hat das Breitband-Internet, für Senioren, für Familiengemeinschaften, für mehr Lebensqualität in NRW?
- > Welche Bedeutung hat das Breitband-Internet für den Mittelstand in einem globalen Wettbewerb? Warum wird Breitband-Internet für Existenzgründer und Jungunternehmer unverzichtbar? Innovationswachstum braucht einen professionell operierenden Mittelstand.
- > Die Initiative EuroOnlineNRW könnte das Instrumentarium sein, mit dem die Landesministerien den Innovationstransfer beschleunigen, um Wirtschaftswachstum, neue Arbeitsplätze, Bürokratieabbau, mehr Lebensqualität u.v.m. zu erreichen. Das kann nicht die Aufgabe eines einzigen Ministeriums sein, die ganze Landesregierung ist gefordert.

2. Breitband-Internet: Neue Chancen für Wirtschaftswachstum konsequent nutzen

Breitband-Internet sorgt für neue Märkte und Angebote, für wirtschaftliches Wachstum, neue Arbeitsplätze und eine Verbesserung der Qualität von Information, Konsum, Lernen und Unterhaltung. Für den Verbraucher bedeutet Breitband mehr Komfort, größere Vielfalt und eine höhere Qualität der Inhalte. Unternehmen profitieren durch neue Vertriebswege, mehr Entwicklungsmöglichkeiten, Einsparpotenziale und neue Märkte. Die OECD geht davon aus, dass die Breitband-Technologie bis zum Jahr 2011 mit einem Drittel zum Produktivitätszuwachs in den Industrieländern beitragen wird.

Durch die Förderung der Nutzung modernster IuK-Technologien in allen Lebensbereichen und in allen Landesteilen von NRW entsteht ein Markt, der für innovative Produkte aufnahmefähig ist. Innovative Märkte erzeugen und binden Know-how und schaffen Arbeitsplätze durch den Anreiz, eigene Problemlösungen zu entwickeln.

Eine moderne IuK-Infrastruktur unterstützt die Behördenarbeit, macht die Verwaltung schlanker und leistungsfähiger, ermöglicht Bürokratieabbau und trägt mit verbessertem Service zu mehr Bürgernähe bei.

Das Breitband-Internet eröffnet mit einer neuen Generation von Anwendungen neue Perspektiven für Nordrhein-Westfalen. Die damit verbundenen Chancen für Wirtschaftswachstum und neue Arbeitsplätze müssen konsequent genutzt werden. Dazu braucht NRW eine qualifizierte Plattform, die folgende Anforderungen erfüllen kann:

- > Die besten Breitband-Internet-Projekte sollten gesichtet, gestartet und einer schnellstmöglichen Breitenanwendung zugeführt werden.
- > Über künftige Entwicklungen muss visionär informiert werden und
- > mit Entscheidern aus Politik und Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung diskutiert werden:

Mit der Initiative EuroOnlineNRW kann diese Plattform realisiert werden. Mit einer qualifizierten Congressmesse kann die beste Effizienz erreicht werden, ohne dass eine zusätzliche Kostenbelastung entstehen muss.

3. EuroOnlineNRW: Initiative für richtungsweisende Projekte des Breitband-Internets

Zielsetzung der Initiative EuroOnlineNRW ist, die besten Breitband-Internet-Projekte in NRW zu sichten, zu initiieren und in die schnellstmöglichen Breitenanwendung zu führen, sowie mit neuen Projekten den Fortschritt zu planen und für NRW eine Spitzenposition in Deutschland und Europa zu erreichen.

Folgende Anwendungsschwerpunkte des Breitband-Internets werden fokussiert:

- > **eBusiness der neuen Breitbandgeneration**
wird viele Geschäftsprozesse der Wirtschaft, unternehmensintern und unternehmensübergreifend, entlang den Wertschöpfungsketten effizienter gestalten.
- > **eGovernment der neuen Breitbandgeneration**
baut Bürokratie ab, indem es die Verwaltungsvorgänge vereinfacht und beschleunigt. Für den Bürger entstehen hilfreiche Angebote, die er einfach nutzen kann. Der breitbandige Durchbruch ist das Ziel des evolutionären eGovernments.
- > **eHealth der neuen Breitbandgeneration**
realisiert die Vision eines vernetzten Gesundheitswesens mit mehr Qualität und weniger Kosten. Die Anforderungen, die künftig mit der Einführung der Gesundheitskarte speziell auf die Institutionen des Gesundheitswesens zukommen, setzen eine vernetzte und integrierte ITK voraus.
- > **eLearning der neuen Breitbandgeneration:**
Blended Learning schafft Mehrwert für Schulen, Hochschulen und Unternehmen. Blended Learning und Knowledge Management werden in allen Bereichen des lebenslangen Lernens zur Normalität. Breitband-Internet ist eine wesentliche Voraussetzung dafür.
- > **Information und Kommunikation:**
Breitband-Internet sorgt für eine schnelle Informationsbeschaffung und für eine qualitative Verbesserung der Inhalte durch digitale Multimediakommunikation. VoIP, Videotelefonie, Mobiles TV, Location Based Services ... Breitband-Internet ist Treiber für evolutionäre Entwicklungen.

> **Recht und Sicherheit:**

Die Verbreitung von Inhalten über Breitbandtechnologien und elektronischer Geschäftsverkehr erfordern klare rechtliche Rahmenbedingungen für Anbieter und Nutzer. Egal ob Privatanwender oder Unternehmer, gerade durch das Internet hat die Sicherheit sensibler Daten und der Computersysteme große Bedeutung erlangt.

Die Anwendungsfelder der Breitband-Internet-Projekte fallen in die Zuständigkeit verschiedener Ministerien der Landesregierung. EuroOnlineNRW wird dementsprechend nur als Initiative der Landesregierung die beschriebenen Anforderungen erfüllen können.

4. EuroOnlineNRW: Mit Preisauszeichnung die besten Breitband-Internet-Projekte in NRW forcieren

So könnte es sein:

Im Rahmen des jährlichen Congresses EuroOnlineNRW wird der OnlineNRW-Preis ausgeschrieben. Gesucht werden richtungweisende Ideen und erfolgreich umgesetzte Breitband-Internet-Projekte in den Kategorien eGovernment, eLearning, eSocial / eHealth, eBusiness. Nominiert werden pro Kategorie drei Vorschläge. Aus dem Kreis der Nominierten wird der OnlineNRW-Preisträger der jeweiligen Kategorie ausgewählt.

Mit dem OnlineNRW-Preis werden Breitband-Internet-Projekte, die einer schnellstmöglichen Breitenanwendung zugeführt werden sollen, prämiert und damit einer breiten Öffentlichkeit bekannt gemacht. Die Nominierten und die Preisträger jeder Kategorie werden zum Congress EuroOnlineNRW und zur Verleihung des OnlineNRW-Preises eingeladen. Die Preisträger werden im Internet präsentiert. Alle Preisträger / Nominierte erscheinen in einer Kurzdokumentation über die Preisverleihung, die im Mittelpunkt der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit von EuroOnlineNRW steht.

Für den OnlineNRW-Preis werden alle Unternehmen und Institutionen mit innovativen Breitband-Internet-Projekten eingeladen, wenn sie folgende Voraussetzungen erfüllen: Die Projekte müssen in NRW umgesetzt werden. Das Unternehmen / die Institution verfügt über mindestens 10 Mitarbeiter und ist seit mindestens 3 Jahren am Markt.

Jury-Mitglieder des OnlineNRW-Preises sind namhafte Vertreter aus Politik, Medien, Wissenschaft und Wirtschaft.

5. EuroOnlineNRW: Herausragende Congressmesse für Anwendungsinnovationen der IuK-Technologien

Die Initiative EuroOnlineNRW braucht eine herausragende, professionell organisierte Plattform, auf der die vielfältigen Innovationen der IuK-Technologien und deren Anwendungsmöglichkeiten von Fachleuten und Nutzern diskutiert werden. Mit der Congressmesse EuroOnlineNRW wird diese einzigartige Plattform geschaffen. Die Einzigartigkeit dokumentiert sich in der übergreifenden Vermittlung von visionären Konzepten und Best-Practices-Beispielen aus den Bereichen Wirtschaft, Gesundheit, Bildung und Verwaltung. Die von der Landesregierung getragene Initiative EuroOnlineNRW hat die Vision, den evolutionären Wandel von der Industrie- zur Wissensgesellschaft in NRW bestmöglich zu gestalten.

Die ONLINE GmbH sieht sich als professioneller Dienstleister für Planung, Abstimmung und Ausführung der Congressmesse und ist um eine enge Zusammenarbeit mit einem zuständigen Lenkungsausschuss der Landesregierung bemüht.

Seit über 26 Jahren bringen die Europäischen Congressmessen ONLINE das führende Congressangebot zu den Innovationsschwerpunkten der ITK-Branche. Mit diesen in Deutschland und Europa herausragenden Congressmessen haben wir glaubwürdiges Know-how und professionelle Ressourcen, die für eine Initiative der Landesregierung sofort verfügbar gemacht werden können.

>>> mehr Informationen im Internet: ONLINE Review
<http://www.euro-online.de> Kick auf >>> News & Review

Die innovationsorientierten Congressmessen wurden von uns in den 80er Jahren entwickelt und in den 90er Jahren zur Perfektion geführt. Der Begriff "Congressmesse" wurde von uns in der deutschen Messebranche eingeführt und geprägt. Die größte ONLINE, auf dem Höhepunkt der New Economy, fand 2001 in Düsseldorf statt. EU-Kommissare, Bundesminister, Ministerpräsidenten waren ständig im Programm der Europäischen Congressmessen vertreten.

>>> mehr Informationen im Internet: <http://www.euro-online.de>

Klick auf >>> ONLINE Congressbände 1976 – 2003

Mit Innovationsrecherchen zur führenden ITK-Anbieter-Datenbank in Deutschland

Die führende ITK-Anbieter-Datenbank in Deutschland ist unsere Basis für professionellen Messe- und Congress-Service. Seit den 80er Jahren werden von uns ITK-Innovationen ständig recherchiert, personalisiert und in diese Datenbank aufgenommen. Die Datenbank wird ständig aktualisiert. Sie enthält über 29 000 personifizierte Anbieteradressen der ITK-Branche: Lösungsanbieter, Serviceanbieter, Beratungsanbieter, Netzanbieter, Technikanbieter, Kapitalanbieter (Venture Capital, Business Angels).

Keine deutsche Messegesellschaft hat eine vergleichbare Datenbank auf höchstem Organisationsniveau. Wir kennen die ITK-Branche in- und auswendig. Wir kennen die Entscheider. Wir kennen die innovativen Entwicklungen.

>>> mehr Informationen im Internet: Führende ITK-Anbieter-Datenbank in Deutschland

<http://planning.euro-online.de/ftp/DB.pdf>

Mit unserem Know-how zu innovationsorientierten Congressmessen der ITK-Branche und mit der Intelligenz dieser Datenbank sind wir in der Lage, einen professionellen Service zur Umsetzung der Initiative EuroOnlineNRW zu leisten.